



# XDAFPS

ERP-System  
für Einzel-, Auftrags- und Kleinserienfertiger  
sowie technische Dienstleister

Produktspezifikation  
Release 5

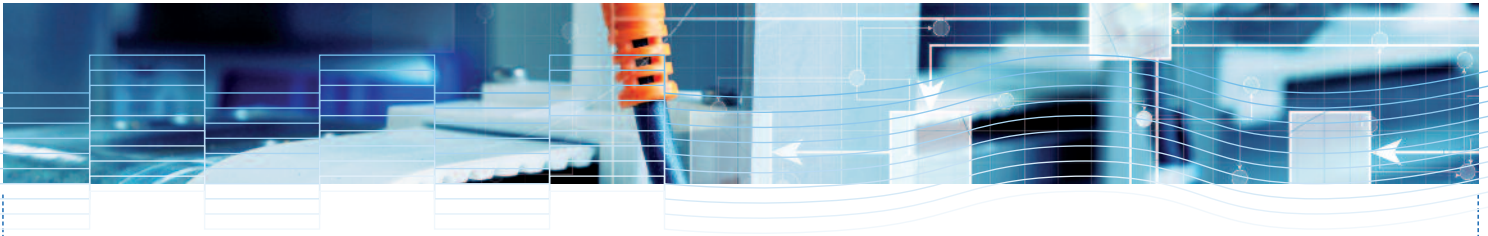


# Produktspezifikation

XDAFPS im Überblick	3
XDAFPS – Systemarchitektur	4
Leistungsumfang  XDAFPS	
Standardmodule	5
_ Bereich Stammdatenverwaltung	5
_ Bereich Vertrieb	6
_ Bereich Einkauf	8
_ Bereich Lager	9
_ Bereich Konstruktion/Auftragsvorbereitung	10
_ Bereich Fertigung	11
_ Bereich Rückmeldungen	12
_ Bereich Controlling	12
_ Kaufmännischer Bereich	13
_ Bereich Personalwesen	14
_ Bereich Office	14
Weitere Funktionalitäten	15
Ergänzungsmodule	16
_ Schnittstelle Finanzbuchhaltung	16
_ Intrastat	16
_ Tapi-Schnittstelle	16
_ EDI-Konverter	16
_ Lotus Notes Connector	16
_ ATLAS Connector	16
Zusatzmodule	16
_ XDAPS	16
_ XDCONTROL	18
_ XDPORTAL	18
Dienstleistungen der rzw IBeeS GmbH	18
Systemvoraussetzungen	19
Installation des Softwareproduktes	19



XDAFPS Flexibilität



# XDAFPS im Überblick

## Lösungskonzept

▣ **XDAFPS** bietet umfangreiche betriebliche Funktionalitäten, mit denen unterschiedliche Struktur- und Ablaufmodelle in Unternehmen abgebildet werden können. Zudem ist das System für die Unterstützung variabler betrieblicher Prozesse von der Akquisition bis zur Fakturierung einschließlich Fertigungs-, Beschaffungs- und Qualitätsmanagement ausgelegt. Den Leistungsumfang einer konkreten Installation kann der zukünftige Anwender selbst bestimmen.

Entsprechend den Kundenanforderungen ist XDAFPS individuell erweiterbar.

Mit diesem Lösungsansatz verfügt XDAFPS über die erforderliche Anpassungsfähigkeit zur erfolgreichen Lösung vielfältiger und komplexer Problemstellungen, z.B. bei der Optimierung und innovativen Gestaltung der Betriebsorganisation von Unternehmen unterschiedlicher Größe.

## Hauptanwendungsbereich

▣ **XDAFPS** unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen sowie Unternehmensgruppen bei Aufbau und Nutzung ihrer modernen Prozessorganisation.

XDAFPS ist besonders geeignet für alle Produzenten mit Einmal-, Einzel- und Kleinserienfertigung bzw. serienmäßiger, auftragsbezogener Stückfertigung. Das System ist für die einfache und sichere Handhabung durch betriebliches Fachpersonal ausgelegt. Die Benutzeroberfläche eröffnet den Anwendern einen intuitiven Zugang zur angelegten Funktionalität.

XDAFPS baut auf die Mitwirkung der Mitarbeiter im Organisationsprozess und gibt dafür Entscheidungshilfen. Der betriebliche Ablauf wird von XDAFPS nicht reglementiert sondern maßgeblich unterstützt. Für das Management sind vom System umfangreiche betriebswirtschaftliche Übersichten und Statistiken aus der Datenbank generierbar.



### Wesentliche Merkmale auf einen Blick:

- \_ intuitive Benutzerführung – kurze Einarbeitungszeit, schnelle Generierung von Informationen
- \_ technische und funktionale Vorteile durch modernste Java-Standard-Technologie
- \_ Arbeit bereits mit unvollständigen Stammdaten möglich
- \_ integriertes Mailsystem
- \_ weltweit einsetzbar – Fähigkeit der Unicodeerkennung, Mehrsprachigkeit und Mehrwährungsfähigkeit
- \_ garantierte Release-Sicherheit – individuelle Erweiterungen sind updatefähig
- \_ unkomplizierte Integration von Drittsystemen
- \_ zentrale, leichte Administration – einfache Definition von Rechten
- \_ integriertes, vorgangsbezogenes Archiv – jedes Projekt enthält eine durchgehende Akte
- \_ konfigurierbares Nummernsystem zur eindeutigen Identifizierung der Geschäftsobjekte
- \_ Chargen-/Seriennummernverwaltung – Protokollierung aller Warenbewegungen unter vollständiger Angabe von Serien- bzw. Chargennummern
- \_ Auswertungsmöglichkeiten
- \_ Reporterstellung mittels Open-Source-Tool – es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- \_ Heterogenes Reporting – Zugriff auf jede beliebige Datenquelle möglich
- \_ Folgeaktivitäten (Follow Up) mit Bezug zu Objekten
- \_ integriertes Abfragetool – beliebige Auswertungen nach individuellen Kriterien

### Nutzen

Effizient gestaltete Prozesse und die damit verbundene erhebliche Zeit- und Kostenersparnis sowie Qualitätssteigerung garantieren die zeitnahe Amortisation der Systeminvestition. Als zentrales Informationsmedium für alle auftragsrelevanten Daten bietet XDAFPS eine hohe Transparenz der Prozesse und eine daraus resultierende optimale Kostenkontrolle. Flexibilität und Individualität des Systems vereinfachen zusätzlich die Umsetzung von Kundenwünschen.

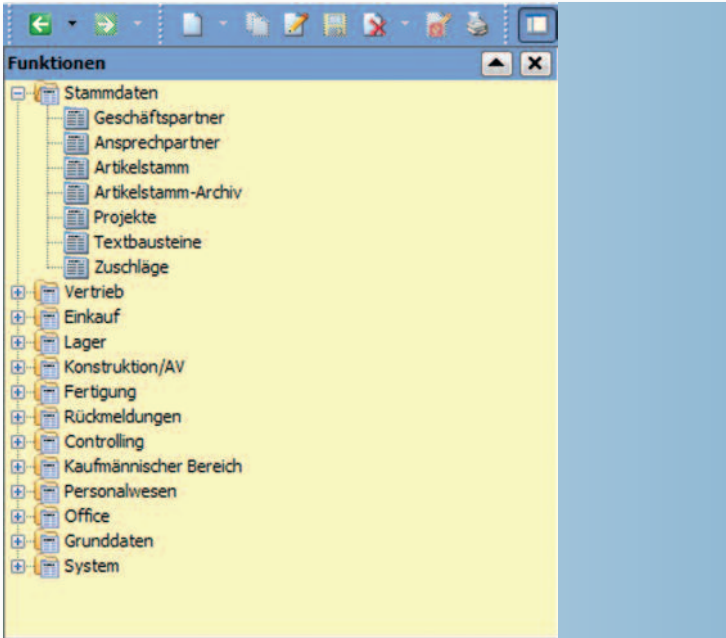
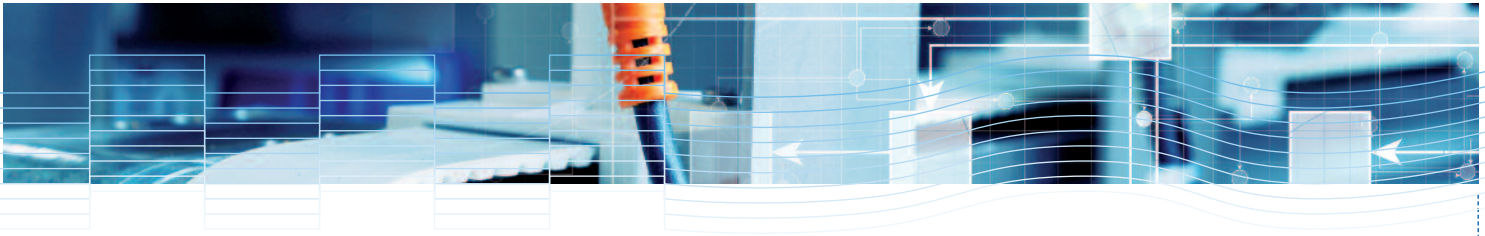
### Auf einen Nenner gebracht:

XDAFPS ist eine auf Fertigungsunternehmen und technische Dienstleister zugeschnittene Lösung, um die Betriebsorganisation mit relativ geringem Investitionsaufwand innovativ zu gestalten, die Marktposition gegenüber den Mitbewerbern zu verbessern und die Kosten zu senken.

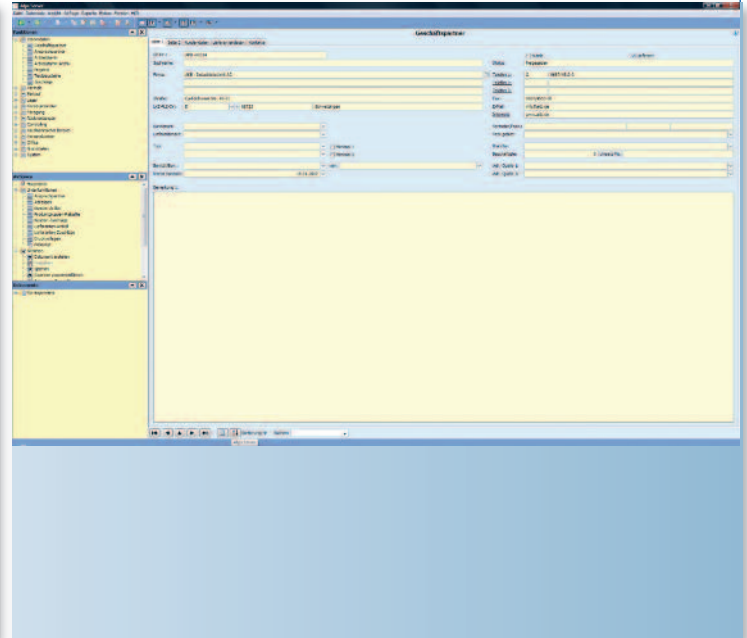
## XDAFPS Systemarchitektur

Auf Basis modernster Java-Standard-Technologie ist XDAFPS ein System der nächsten Generation. Durch die konsequente Einhaltung globaler technologischer Standards, wie Java EE, ist das System komplett webfähig sowie auf allen gängigen Betriebssystemen und Plattformen lauffähig. Individuelle Kundenwünsche werden mit der modularen, serviceorientierten 3-Schichten-Architektur unkompliziert realisiert. Die Variabilität der einzelnen Komponenten macht das System zudem hochgradig skalierbar.

Zur Integration von Drittsoftware steht die komplette Bandbreite der Java EE standardisierten Technologie zur Verfügung, z.B. JCA oder Webservices. Der Ansatz der serviceorientierten Architektur (SOA) wird unterstützt. Die Clients sind austauschbar. Neben den eigenen Clients können zudem auch andere Clients, wie CAD als Drittanwendungen angeschlossen werden. Nützlich ist ein mobiler ERP-Client, der den Zugriff auf XDAFPS über ein mobiles Endgerät ermöglicht.



XDAFPS - Funktionen



Geschäftspartner

## Leistungsumfang



Im Folgenden wird die Funktionalität der relevanten Prozessabläufe modular in Form eines allgemeinen, abstrakten Modellbetriebes dargestellt.

### BEREICH STAMMDATENVERWALTUNG BASIS FÜR ALLE GESCHÄFTSOBJEKTE UND -ABLÄUFE

#### Geschäftspartner-/Ansprechpartnerverwaltung

Mit dieser Funktion werden umfangreiche Informationen zu den Geschäfts- und Ansprechpartnern verwaltet. Dazu gehören z. B. Angaben für Marketingaktionen – von der Akquise bis zur Kundenzufriedenheitsstatistik oder Daten die das CRM-System unterstützen – von der Angebots-/Auftragsbearbeitung, Fakturierung bis zu Betreuungsaufgaben.

#### Weitere Merkmale

- Geschäftspartnerverwaltung mit beliebigen Adressen und Ansprechpartnern
- Ansprechpartnerverwaltung mit Zuordnung zu Geschäftspartnern
- kunden-/lieferantenspezifische Artikelpreise (mit Rabattstafeln)
- Anfrage- und Vertriebskontakte
- Übersichten zur Geschäftstätigkeit
- Geschäftsbedingungen
- Direkttelefonwahl

#### Projekte

In einem Projekt werden unterschiedlichste geschäftliche Aktivitäten mit einem oder mehreren Geschäfts-/Ansprechpartnern unter einen Oberbegriff gestellt. Mehrere Projekte können dabei miteinander verknüpft werden und jedem Projekt dabei viele Aktivitäten verschiedenster Herkunft zugeordnet sein. Ziel der Projektarbeit ist es, eine Vielzahl betrieblicher Aktivitäten aus frei definierbarer Sicht zusammenzufassen und strukturieren zu können.



## Artikelstamm

Für die Erstellung von Angeboten und Aufträgen bzw. Anfragen und Bestellungen ist es zweckmäßig, mit dem Artikelstamm zu arbeiten. Im Artikelstamm als ein zentrales Element von XDAFPS können Material, Zukaufteile, Eigen- und Fremdfertigungsteile sowie weitere verschiedene Artikelarten als Stammdaten abgelegt werden. Die Artikel werden an allen relevanten Stellen des Systems bereitgestellt. Komfortable Auswahlmasken erleichtern das Auffinden eines konkreten Artikels auch aus großen Datenbeständen. In der Konstruktion entstehen die wichtigsten Daten zur Beschreibung eines Artikels. Dafür sind in XDAFPS umfangreiche Datenfelder, Sachmerkmale, Selektierungskriterien, textliche Anmerkungen und grafische Ansichten vorgesehen. Zwangsangaben werden nur in geringem Umfang abgefordert.

Zu jedem Artikel wird eine elektronische Lagerfachkarte angelegt. Für jedes Kaufteil können beliebig viele Lieferanten mit unterschiedlichen Konditionen und Rabattstaffeln angelegt werden.

## Weitere Merkmale

- \_ Teilverwendungsnachweis
- \_ Verfügbarkeitsübersichten
- \_ Einkaufshistorie
- \_ Verkaufshistorie
- \_ Fremdsprachliche Verwaltung
- \_ Artikelstamm-Archiv

## Serien-/Chargennummernverwaltung

Diese Funktion beinhaltet die Vorgabe, Erzeugung und Verwaltung der entsprechenden Nummern für die jeweiligen Zuordnungsprozesse in der Materialwirtschaft bzw. Fertigung. Bei der Buchung von Teilen, die als chargen- oder seriennummernpflichtig eingestuft sind, setzt XDAFPS die konsequente Nachweisführung automatisch durch.

## Textbausteine

Diese Funktion dient der Bearbeitung von standardisierten Texten, die als Vorlage in Angebote, Aufträge, Lieferscheine und Rechnungen eingebunden werden können. Die Bausteine lassen sich in jedem Dokument nachträglich bearbeiten oder neu aufnehmen.

## BEREICH VERTRIEB

### URSPRUNG DES AUFTRAGSDURCHLAUFES

Professionelle Akquisition ist das halbe Geschäft! Dieser Erkenntnis folgend bietet dieses Modul die wichtigsten Funktionen zur Unterstützung des Vertriebes. Ergebnis der Arbeit mit dem Vertriebsmodul sind umfangreiche Vertriebsinformationen sowie der Kundenauftragspool. Zur Sicherung der Terminverfolgbarkeit und Zuständigkeit für die Geschäftsprozesse können allen Vorgängen im Vertriebsmodul Folgeaktivitäten (Follow Up) zugeordnet werden, die im persönlichen Kalender des jeweiligen Mitarbeiters eingetragen sind. Durch eine integrierte Telefonwahl sowie die Nutzung und Verwaltung ein- und ausgehender Faxe und E-Mails gelingt die effektive Kommunikation mit den Geschäftspartnern.

**Der Bereich Vertrieb umfasst folgende Funktionen:**

### Anfragen

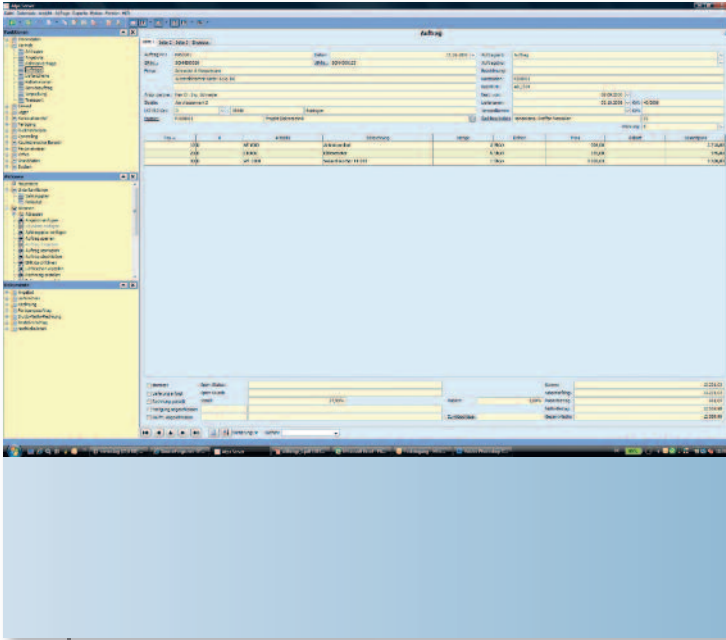
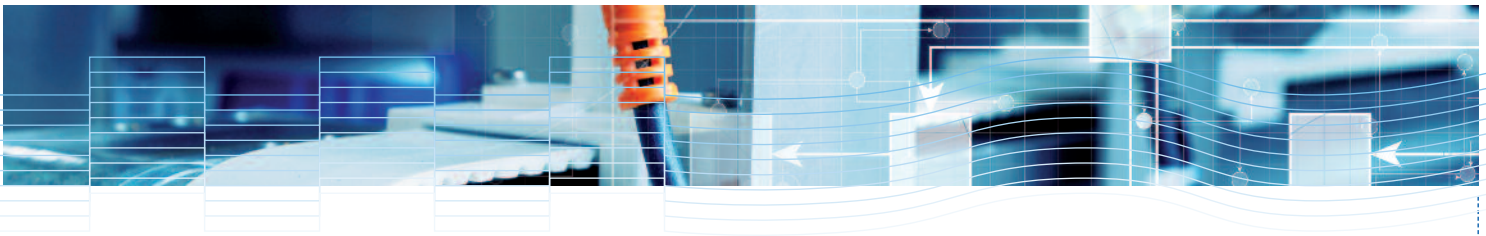
Die Vertriebsanfrage erfasst weitgehend formalisiert die Kundenanfragen als Voraussetzung für ein zu erarbeitendes Angebot.

### Angebote

Angebote können auf Basis von Artikelstammdaten, freien Daten und Textbausteinen einfach und schnell erstellt werden. Die Angebotskalkulation erfolgt wahlweise auf der Basis der im Artikelstamm hinterlegten Preise oder mittels eines integrierten Kalkulationsschemas. Angebote können direkt in Aufträge gewandelt werden.

### Weitere Merkmale

- \_ Zulassung freier Artikel (ohne Daten im Stamm) mit der Möglichkeit der späteren Übernahme in den Artikelstamm
- \_ Verfolgung des Bearbeitungsstandes
- \_ HTML-Formatierung
- \_ Follow Up (Workflow mittels Folgeaktivitäten)



Auftrag

### Rahmenverträge

Rahmenverträge/Abrufaufträge können direkt angelegt oder aus vorlaufenden Angeboten generiert werden.

### Weitere Merkmale

- \_ Generierung terminlich definierter oder freier Abrufaufträge
- \_ Überwachung des Erfüllungsstandes der Rahmenverträge
- \_ automatische Restmengenverwaltung
- \_ Follow Up

### Aufträge

Kundenaufträge können aus Angeboten und Rahmenaufträgen bzw. ohne Vorlauf manuell erzeugt werden. Der Bezug zu Vor- und Folgedokumenten bleibt stets erhalten.

### Weitere Merkmale

- \_ Erstellung der Auftragsbestätigung für Kunden
- \_ Übersichten zur Auftrags- und Kostenverfolgung
- \_ automatische Restmengenverwaltung offener Lieferposten
- \_ direkte Lieferscheinerstellung bei Lieferbereitschaft
- \_ wahlfreier Wechsel von Firmen-, Liefer- und Rechnungsanschriften
- \_ Follow Up

### Lieferscheine

Durch die Funktion Versand werden die Auslieferungsfomalitäten mit zugehörigen Bedingungen und die Lagerabbuchungen gestützt. Lieferscheine können aus Aufträgen generiert oder ohne Vorlauf frei erstellt werden.

### Weitere Merkmale

- \_ Drucken der Lieferscheine für den Kunden
- \_ direkte Rechnungserstellung bei Bedarf
- \_ Lagerbuchung
- \_ Restmengenautomatik (offener Liefermengen) zum Auftrag
- \_ Follow Up

### Verpackungen

Die Verpackungsfunktion stellt die Folgefunktion der Lieferscheinerstellung dar und ermöglicht das Verwalten aller Verpackungen von Lieferscheinartikeln. Bei maximaler Auslastung der Ressourcen werden mit Hilfe des Systems die Kosten der Verpackungen optimiert. In den Artikelstammdaten können Verpackungsvarianten hinterlegt werden.

### Transport

Als Folgefunktion der Verpackungserstellung wird der Transport der Artikel abgebildet und beinhaltet die Lieferscheine sowie die Verpackung.

### Reklamationen

Die Reklamationserfassung und -bearbeitung sind wesentliche Aspekte des firmeneigenen Qualitätsmanagement-Systems. Mit dieser Funktion erfolgt die Dokumentation des Reklamationsprozesses sowie der daraus resultierenden Aufgaben.

### Serviceaufträge

Die Funktion Serviceaufträge realisiert die Erstellung und Verwaltung von Verträgen mit periodischen Zahlungen von Pauschal- und/oder Zusatzleistungen. Entsprechend dem Charakter der Serviceleistungen können unterschiedliche Serviceauftragstypen (z.B. Wartungsverträge) gebildet werden.



## BEREICH EINKAUF

### BESCHAFFUNGEN ALS GRUNDLAGE FÜR DEN PRODUKTIONSPROZESS

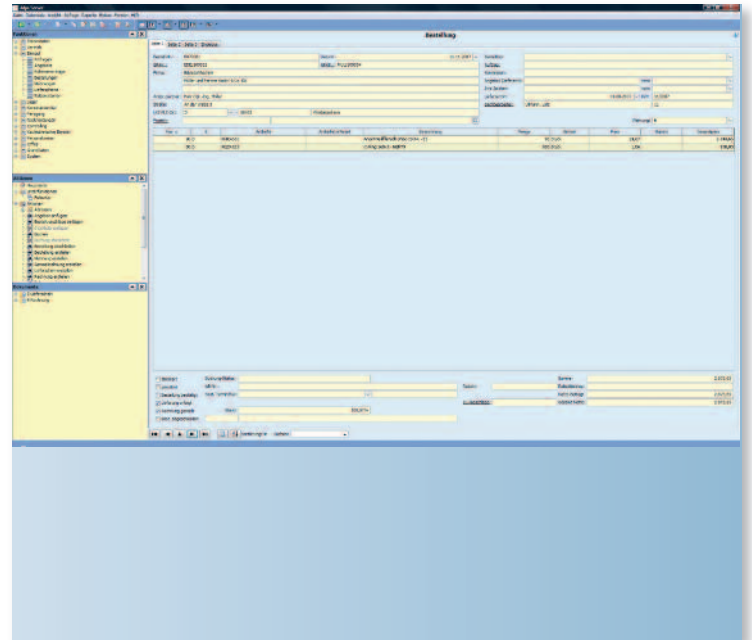
Im Einkauf werden die Materialbeschaffung sowie der Bezug von Fremdleistung für den Produktionsprozess auf der Grundlage der Bestellvorschläge abgewickelt. Die Generierung der Bestellung kann manuell, aus Bestellvorschlägen des Systems, durch Meldepunktunterschreitung (Dispositionslisten) oder aus Angeboten der Lieferanten erfolgen. Durch Bestellvorschläge über alle Aufträge hinweg sind terminlich koordinierte Sammelbestellungen möglich. Der Einkauf kann dadurch wesentlich zur Minimierung der Materialbestände beitragen.

#### Weitere Merkmale

- \_ Anfrage- und Angebotsbearbeitung
- \_ Rahmenverträge/Abrufaufträge mit Lieferanten
- \_ Lieferterminüberwachung, Lieferantenmahnungen
- \_ Restmengenverwaltung bei Teillieferungen
- \_ Übersichten zum Realisierungsstand der Bestellungen
- \_ Meldebestandsüberwachung

#### Bestellungen und Bestellvorschläge

Bestellungen können frei oder mit Nutzung der im System generierten Bestellvorschläge erstellt werden. Die Bestellvorschläge beinhalten Daten über Kaufteile und Fremdleistungen, die im Einkauf beschafft bzw. bezogen werden müssen. Die Artikel, Mengen und Bereitstellungs-termine sind in Form einer Liste dargestellt.



Bestellung

#### Wareneingang

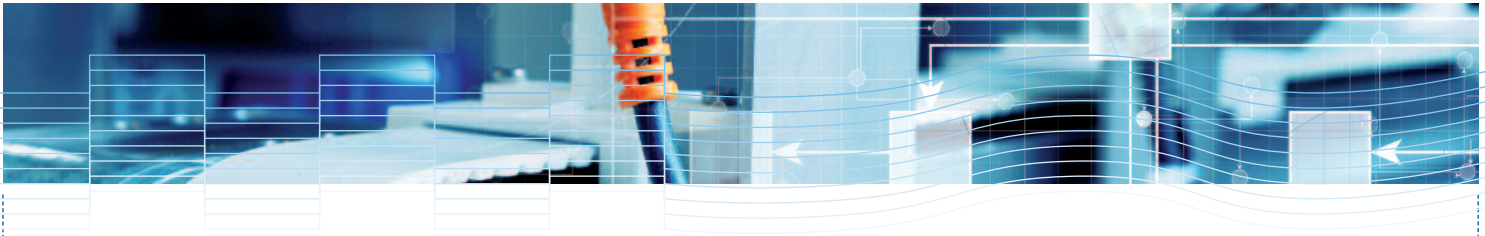
Im Wareneingang werden alle eintreffenden Lieferungen oder Teillieferungen bearbeitet, verwaltet und überwacht. Der Wareneingangsschein kann frei angelegt oder aus der Bestellung generiert werden und dient gleichzeitig als Lagerbuchungsbeleg. Abweichungen, die bei der Wareneingangskontrolle festgestellt wurden, können dokumentiert und mittels Wareneingangsbewertung qualifiziert werden.

#### Weitere Merkmale

- \_ Generierung von Eingangsrechnungen
- \_ Buchung der Artikel auf das Lager
- \_ Restmengenverwaltung bei Teillieferungen
- \_ Mängel und Reklamationsbearbeitung

#### Wareneingangsbewertung

Die Bewertung der einzelnen Wareneingänge kann nach individuellen Vorgaben durchgeführt werden.



## **BEREICH LAGER**

### **MATERIELLE SICHERSTELLUNG DES AUFTRAGS-DURCHLAUFES**

#### **Lagerverwaltung**

Die Lagerverwaltung erlaubt das Anlegen einer beliebigen Zahl von Lagerorten und Lagerplätzen mit frei verfügbaren oder gesperrten Beständen.

Weiterhin stellt diese Funktion alle lagerspezifischen Artikeldaten bereit. Es wird angezeigt, wo und in welcher Menge Artikel vorrätig sind. Die Lagerhaltung kann deterministisch oder chaotisch organisiert sein.

#### **Weitere Merkmale**

- \_ Darstellung verfügbarer Bestände unter Berücksichtigung kommissionsbezogener Reservierungen, Bestell- und Fertigungsbestände
- \_ Unterstützung unterschiedlicher Lagermethoden
- \_ Chargen-/Seriennummernzuordnung
- \_ Inventur- und Bestandslisten
- \_ stichtagsbezogene Bewertung von Lagerbeständen

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, für Verbrauchsmaterial Meldebestände zu definieren und die Beschaffung mindestbestandsgesteuert zu organisieren.

#### **Lagerbuchungen**

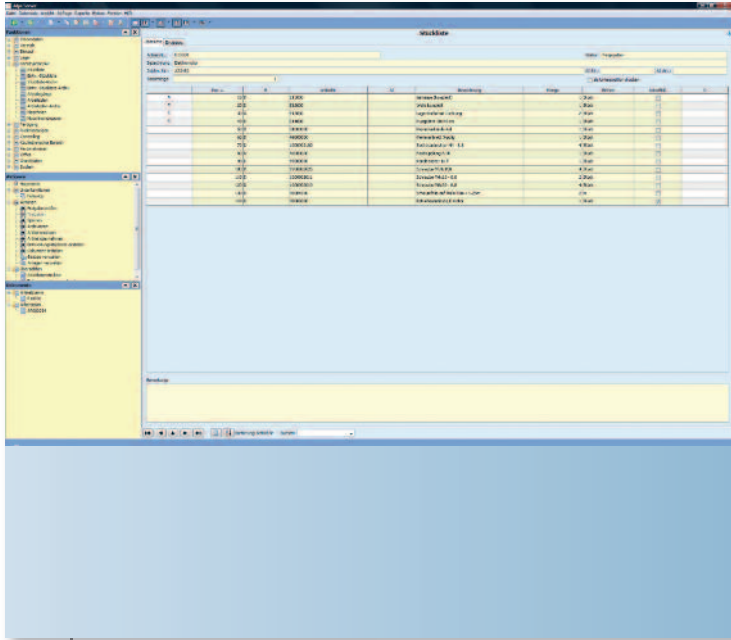
Diese Funktion dient der transparenten Dokumentation von Materialbewegungen. Bei der Buchung wird ein Überblick über bestehende Lagerbelegungen und deren Auffüllung gegeben.

#### **Buchungen sind realisiert als:**

- \_ Freie Verlagerungen als auftragsunabhängige Umbuchungen, Entnahmen bzw. Einlagerungen (auch als Sammelbuchung)
- \_ Warenein- und -ausgangsbuchungen
- \_ Buchungen zur Stützung permanenter oder Stichtagsinventuren
- \_ auftragsbezogene Buchungen auf der Basis der Auftragsstücklisten

#### **Inventur**

Es werden grundsätzlich die permanente und die Stichtagsinventur unterstützt. Bei der Stichtagsinventur werden nach wählbaren Kriterien Zähllisten generiert, die im nachfolgenden Prozess verdichtet und verarbeitet werden können. Die Neubewertung des Bestandes ist ebenso enthalten wie der Abschluss einer Inventur mit entsprechenden Korrekturbuchungen.



Der Bereich Konstruktion/Arbeitsvorbereitung umfasst folgende Funktionen:

### Stücklisten

Die Stückliste wird zur Verwaltung aller für die Herstellung eines Erzeugnisses benötigten Einzelteile und Grundmaterialien verwendet. Die Grundform in XDAFPS ist die Baukastenstückliste. Diese kann in eine beliebige Anzahl von Ebenen gegliedert werden. Der vollständige Aufbau eines Erzeugnisses wird alternativ durch die Struktur- oder Mengenstückliste wiedergegeben.

### Weitere Merkmale

- \_ Sperrung und Freigabe von Stücklisten
- \_ Stücklistenarchiv
- \_ Grafische Darstellung der Stücklistenstruktur
- \_ Definition von Alternativpositionen (Verwendung gleichartiger Artikel)

### Arbeitspläne

In einem Arbeitsplan werden alle technischen Daten festgeschrieben, die zur Herstellung eines Produktes, einer Baugruppe oder eines Teils benötigt werden. Arbeitspläne können aktuell erstellt oder aus vorgefertigten Arbeitsplänen generiert werden.

### Arbeitsgänge

In dem Arbeitsgangkatalog werden vordefinierte Arbeitsgänge hinterlegt. Unter Verwendung dieser Methodik wird die Erstellung von Arbeitsplänen effizienter gestaltet.

### Alternivarbeitsgänge

Als Alternativen können Arbeitsgänge für verschiedene Maschinen/Arbeitsplätze mit entsprechend abweichenden Fertigungs- und Rüstzeiten geplant werden. Die endgültige Auswahl erfolgt in der Fertigung.

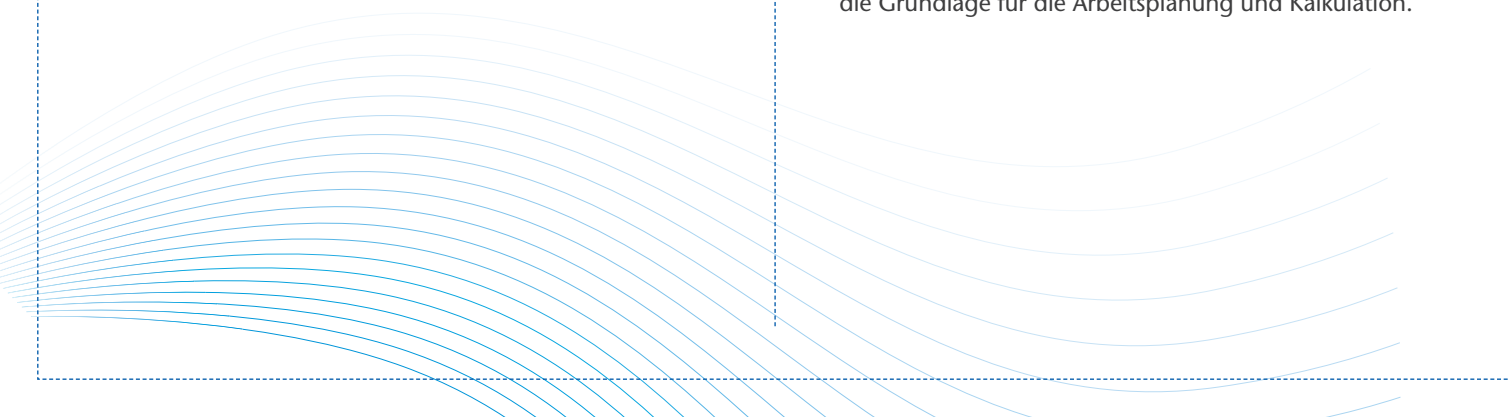
### Maschinen/Maschinengruppen

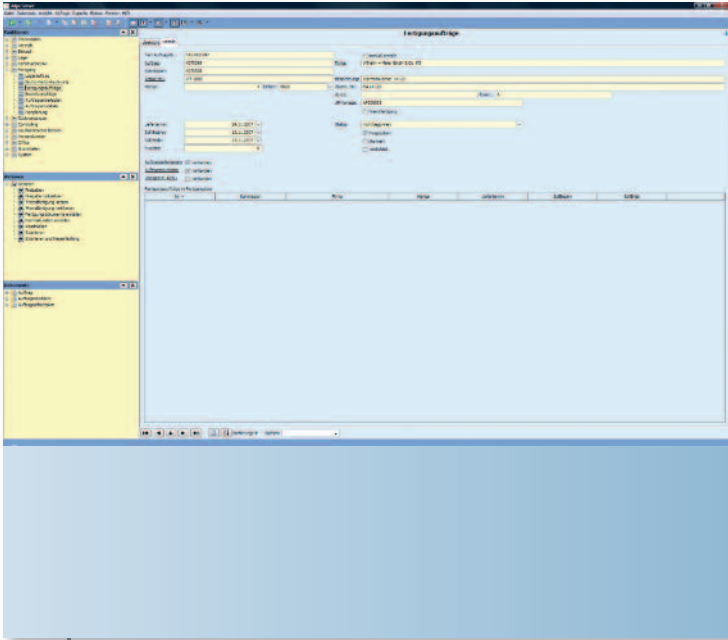
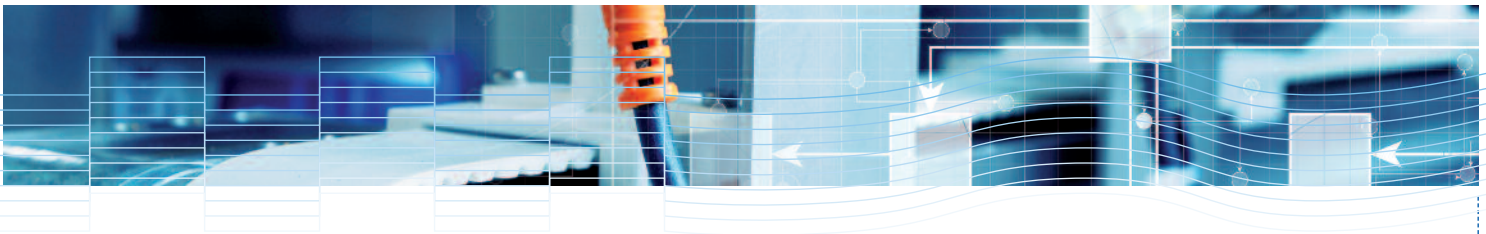
Die Hinterlegung von Kapazitäts- und Kostendaten bilden die Grundlage für die Arbeitsplanung und Kalkulation.

## BEREICH KONSTRUKTION/ AUFTRAGSVORBEREITUNG IDEENSCHMIEDE UND TECHNOLOGIEFESTLEGUNG DES AUFTRAGSDURCHLAUFES

Dieser Bereich stellt das Bindeglied zwischen konstruktiver und organisatorischer Tätigkeit dar. Grundlage für alle logistischen Prozesse bilden die Artikelstammdaten und die Stücklisten. Die Stücklisten können manuell in XDAFPS angelegt oder bei optionaler Anbindung eines CAD-Systems aus diesem übernommen werden.

In der Arbeitsvorbereitung werden auftragsneutrale Arbeitspläne für die Herstellung der Artikel aus dem Arbeitsgangkatalog und durch manuelle Eingaben generiert.





Fertigung

## BEREICH FERTIGUNG

### SCHNITTSTELLE DES AUFTRAGSDURCHLAUFES VON DER ORGANISATION ZUR FERTIGUNG

Dieser Bereich dient der Erstellung der Fertigungsunterlagen, der Rückmeldeorganisation sowie der Kontrolle des Auftragsfortschrittes aus der Sicht des Fertigungsleiters. Rückmeldungen können manuell direkt in XDAPS oder mittels externer Betriebsdatenerfassung (BDE) erfolgen. Im Fertigungsmodul werden die Kundenaufträge in einzelne Fertigungsaufträge unter Mengen-, Termin- und Kapazitätsaspekten gewandelt. Die weitere Bearbeitung wird organisiert mit dem Ziel, Optimierungspotentiale für die Fertigung und den Einkauf zu erschließen.

#### Lageraufträge

Lageraufträge dienen der Produktion auf Vorrat bzw. der Lagerergänzung. Dadurch wird die Bereitstellung der Teile und Erzeugnisse ermöglicht, die für die weitere Fertigung benötigt werden. Mit Hilfe von Lageraufträgen können neben Einzelteilen aber auch fertige Erzeugnisse und Baugruppen produziert werden.

#### Bedarfsanalyse (Brutto-/Nettorechnung)

In der Brutto-/Nettobedarfsrechnung werden die Kommissionen mengenmäßig in einzelne Werkstattaufträge

zerlegt und der Primärbedarf ermittelt. Durch Bestandsabgleich wird nachfolgend der Nettobedarf an zu fertigenden Baugruppen oder Zulieferteilen für die Kommissionen bestimmt.

Durch Übernahme in den Auftragspool werden generiert:

- \_ Bestellvorschläge
- \_ Fertigungsaufträge
- \_ Reservierung des Bedarfes

#### Weitere Merkmale

- \_ Verfügbarkeitsprüfung
- \_ Losgrößenfertigung

#### Fertigungsaufträge

Die Funktion der Fertigungsaufträge ist das Zentrum der Aufträge innerhalb des Herstellungsprozesses. Fertigungsaufträge sind das Bindeglied zwischen Fertigungstechnologie und auftragsbezogenen Materialbuchungen. Von hier aus werden sowohl die Fertigungsfreigaben für Aufträge gesetzt als auch die Fertigungspapiere erstellt. Durch die Darstellung des Bearbeitungsstatus eines Fertigungsauftrages kann der Auftragsfortschritt auf einen Blick abgefragt werden.

#### Auftragsarbeitspläne

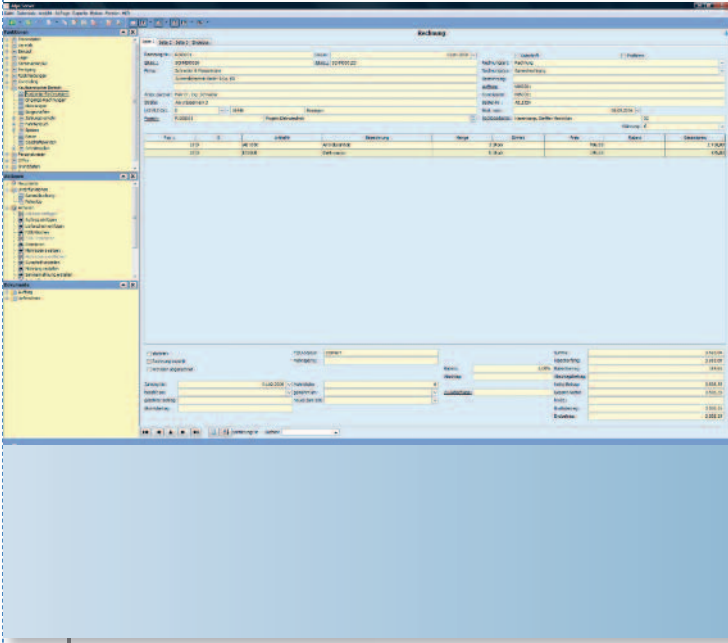
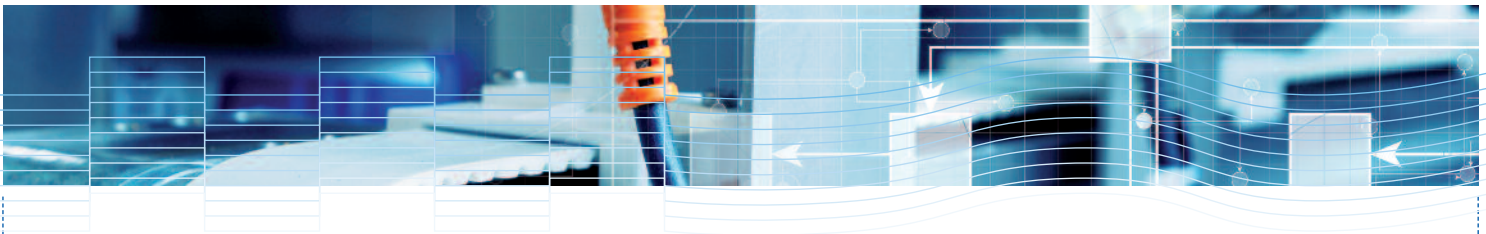
Aus den allgemeinen Arbeitsplänen werden in der Auftragsleitstelle für die einzelnen Kommissionen Auftragsarbeitspläne generiert. Parallel dazu werden automatisch Auftragsstücklisten (Sammelentnahmescheine für das Material) erstellt.

Die Bindung der allgemeinen Arbeitspläne und Stücklisten an die Kunden- oder Lageraufträge sichert in der Folge die Transparenz der Fertigungsprozesse und kann somit als Basis für eine wiederholte Fertigung dienen. Feinplanung sowie grafische Darstellung sind durch das integrierte Zusatzmodul XDAPS möglich.

#### Auftragsstücklisten

Auf Grundlage der Konstruktionsstückliste werden zum Fertigungsauftrag gehörige Auftragsstücklisten generiert. Diese fungieren als Buchungsbeleg für das verwendete Material und unterstützen damit die Rückverfolgbarkeit der Artikel in Fertigungsprozessen für das Qualitätsmanagement.





Kaufmännischer Bereich

## KAUFMÄNNISCHER BEREICH ADMINISTRATION DES AUFTRAGSDURCHLAUFES

Dieser Bereich realisiert die Fakturierung und die Offene-Posten-Verwaltung. Die Überwachung der Liquidität ist also auch dann gewährleistet, wenn die Finanzbuchhaltung extern abgewickelt wird. In diesem Falle wird sie über optionale Schnittstellen bedient.

**Der Kaufmännische Bereich umfasst folgende Funktionen:**

### Eingangs- und Ausgangsrechnungen

Die Rechnungsbearbeitung erfolgt getrennt nach Eingangs- und Ausgangsrechnungen. Beide Rechnungsarten können auf der Grundlage von Lieferscheinen oder Aufträgen erstellt werden. Möglich sind die Erstellung von Rechnungen ohne vorlaufende Dokumente und ergänzende Korrekturen. Übersichten zur Zahlungsüberwachung sind vorbereitet. Die Kontierung der Rechnungen kann in XDAFPS erfolgen. Zur Übergabe an eine externe Finanzbuchhaltung werden Rechnungsjournale angelegt und ständig fortgeschrieben.

### Weitere Merkmale

- Teilrechnungen, Gutschriften
- Anzahlungsrechnung
- Abschlags-/Schlussrechnung
- Sammelrechnungen
- Mahnungen
- Follow Up

### Zahlungsverkehr

Unternehmen ohne eigene Finanzbuchhaltung können den Zahlungsverkehr einschließlich der Überwachung eingehender Zahlungen komplett abwickeln.

**Dazu stehen zur Verfügung:**

- Liquiditätsvorschau
- Zahlungslisten
- Überweisungen im Datenträgeraustauschformat
- Registrierung der Zahlungseingänge

### Spesen

Diese Funktion dient der Erfassung und Verwaltung der Spesenabrechnungen. Die Kosten können Kundenprojekten und/oder -aufträgen direkt zugeordnet und in die Nachkalkulation einbezogen werden.

### Kasse

Mit der Funktion wird das Führen eines Kassenbuches unterstützt.



## **BEREICH PERSONALWESEN** INTEGRIERTES PERSONALMANAGEMENT

Im Personalwesen werden die Personaldaten aller Mitarbeiter (Stammdaten, Kontaktdaten, Personalstundensätze, Urlaubstage u. a.) verwaltet.

**Dieser Bereich umfasst folgende Funktionen:**

### **Personal/Rollen**

Rollen sind thematisch/organisatorisch zusammengefasste Gruppen von Mitarbeitern. Wobei ein Mitarbeiter verschiedenen Rollen zugeordnet sein kann. Den Rollen können im integrierten Workflow Aufgaben und Termine zugeordnet werden. Gleichmaßen lässt sich eine Rolle als Qualifikation für die Arbeitsplanung verwenden.

### **Betriebskalender**

An dieser Stelle kann der eigene Betriebskalender mit Festlegung der länderspezifischen Feiertage und der betriebsinternen Brückentage hinterlegt werden.

### **Abwesenheitsübersicht**

Diese Funktion visualisiert und verwaltet die An- und Abwesenheiten, wie z. B. Urlaubs- und Krankheitstage.

### **Urlaubsanträge**

XDAFPS enthält ein integriertes Genehmigungsverfahren zur Urlaubsbeantragung.

## **BEREICH OFFICE** KOMMUNIKATIONS- UND DOKUMENTATIONS- INSTRUMENTE

Der Office-Bereich umfasst alle Dokumente, die zur Kommunikation mit Geschäftspartnern oder zur Dokumentation verschiedener Vorgänge genutzt werden können.

### **Follow Up**

Zu allen Vorgängen und Dokumenten des Systems können Folgeaktivitäten hinterlegt werden, z.B. Aufgaben und Termine. Außerdem ist die Verteilung der Dokumente über interne und externe Mailsysteme sowie in Papier-

form (Druck von Kopien) möglich. Auf Grund von bestimmten, definierbaren Ereignissen können Follow Ups automatisch erzeugt werden.

### **Berichte**

Berichte dienen zur Dokumentation aller betriebsinternen Aktivitäten. Sie können mit Folgeaktivitäten verknüpft werden, die von festgelegten Mitarbeitern zu bestimmten Terminen auszuführen sind. So bleibt die Vorgangsverfolgung und -kontrolle einfach und übersichtlich. Ein Berichtsverteiler legt außerdem fest, an wen und in welcher Form (Druck-/Kalender-/Mail-Verteiler) Informationen weitergeleitet werden sollen.

### **Weitere Merkmale**

- \_ Follow Up
- \_ Word-/Excel-Vorlagen sind möglich
- \_ Verwaltung zugehöriger Anlagen (Textdokumente, Grafiken u. a.)

### **Korrespondenzen**

Korrespondenzen dienen der schriftlichen Kommunikation mit Geschäfts-/Ansprechpartnern, z.B. Briefe, Faxe oder Emails. Korrespondenzen können direkt entsprechende Word- oder Excel-Vorlagen angehängen, mit individuellen Daten gefüllt und ohne Kenntnis von Pfad- und Dateinamenangaben verwaltet werden. Korrespondenzen können mit Verteiler versehen und mit zu kontrollierenden Folgeaktivitäten verbunden sein.

### **Weitere Merkmale**

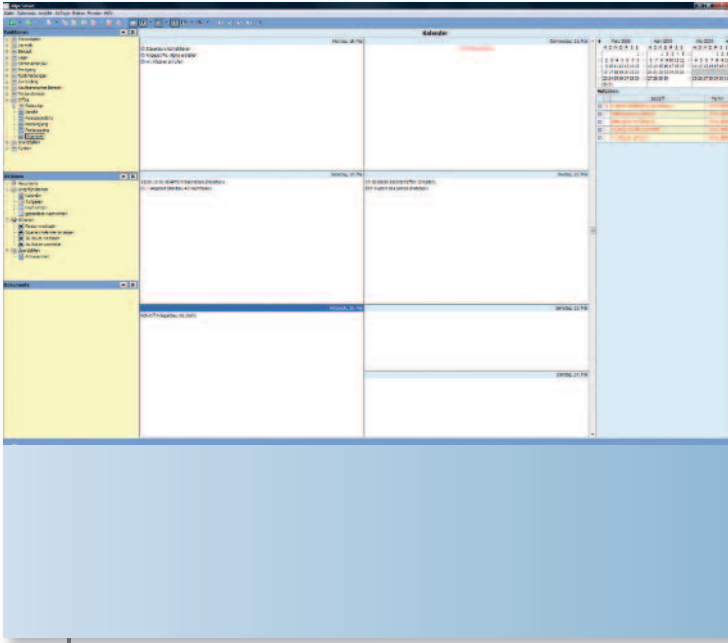
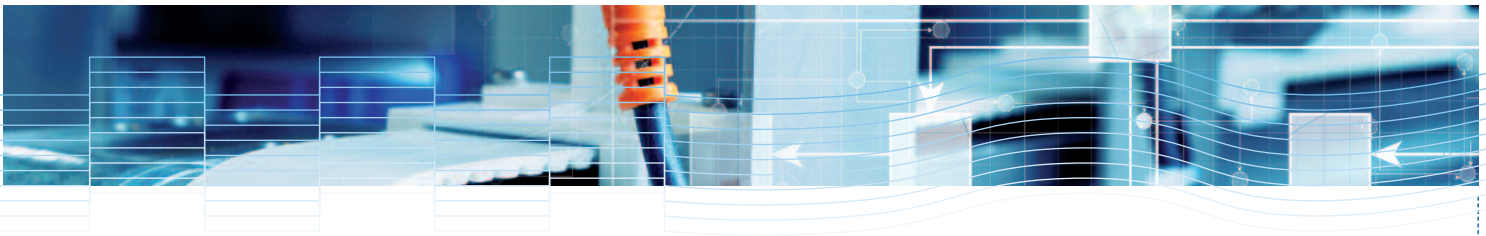
- \_ sachbezogenes Suchen
- \_ direkte Verbindung zu Word und Excel
- \_ Follow Up

### **Posteingang**

Eingehende Faxe bzw. E-Mails werden mit einer Zuordnung zu den jeweiligen Objekten, wie z. B. Projekten, Geschäfts- und Ansprechpartnern in XDAFPS übernommen. So kann jeglicher Schriftverkehr über XDAFPS abgewickelt und verwaltet werden. Die bei E-Mails üblichen Anlagen werden ebenfalls zugeordnet und gespeichert.

### **Postausgang**

Alle gesendeten bzw. gedruckten XDAFPS-Dokumente werden im Postausgangsbuch gespeichert.



Organizer

## Organizer

Jeder Mitarbeiter verwaltet in seinem Kalender die ihm durch die Follow Up-Funktion vorgegebenen Termine und Aufgaben und gelangt darüber direkt in die Arbeitsebene. Zusätzlich können eigene Kalendereinträge vorgenommen sowie die Kalendereinträge anderer Mitarbeiter eingesehen werden. Über das interne Nachrichtenmodul können Informationen auch ohne Verwendung externer Systeme ausgetauscht werden. Die Aufgaben und Termine des Organizers lassen sich bei Bedarf optional auch mit externen Groupware-Systemen synchronisieren.

# Weitere Funktionalitäten

## Qualitätsmanagement

In **XDAFPS** sind alle prozessbegleitenden Qualitätsmaßnahmen in die einzelnen Module integriert. Verkettung von zusammenhängenden Informationen „auf Mausklick“, damit sehr gute Rückverfolgbarkeit der Prozesse. Vollständige Dokumentation aller Vorgänge zu einem Geschäftspartner/Ansprechpartner/Projekt einschließlich eingehendem Schriftverkehr

## Import

Über die Importfunktion auf der Basis des XDAFPS-eigenen XML-Formates können Daten in XDAFPS übernommen werden.

## Reportgenerierung

In einigen Modulen, wie z. B. den Stammdaten, dem kaufmännische Bereich oder dem Controlling, können in den einzelnen Funktionen visuelle Reporte erstellt werden. Die Geschäftsleitung oder das Controlling haben so die Möglichkeit, Übersichten in Form von Listen oder Diagrammen wie unter anderem eine Umsatzstatistik, Umsatzvergleiche, Liquiditätsvorschau, Journale über die Eingangs- bzw. Ausgangsrechnungen oder Lagerbestände schnell und unkompliziert zu generieren.

## Integrationsserver

Der Integrationsserver koppelt XDAFPS-Systeme bzw. XDAFPS-Mandanten nach konfigurierbarem Regelwerk miteinander.

## http-Connector

Der http-Connector stellt die Technologie bereit, um Fremdanwendungen zu koppeln.

## Ergänzungsmodule

### Schnittstelle Finanzbuchhaltung

- \_ Übergabe der vorkontierten Ein- und Ausgangsrechnungen an die Finanzbuchhaltung
- \_ Übergabe von Debitoren und Kreditoren
- \_ Übernahme des Zahlungsausgleichs aus der Finanzbuchhaltung (wenn seitens Fibu möglich)

### Intrastat

Erfassung aller erforderlichen Daten und Erzeugung der Intrastatmeldung im Datenformat

### Tapi

Die Tapi-Schnittstelle identifiziert eingehende Anrufe mit sofortiger Verzweigung zu den Kontaktdaten des Anrufenden. Das Anwählen einer in System hinterlegten Telefonnummer ist bereits im Systemstandard möglich.

### EDI-Konverter

Der EDI-Konverter ermöglicht die Anbindung von Lieferanten und Kunden an XDAFPS. Der Austausch von elektronischen Daten (Bestellungen, Aufträgen, Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Lieferscheinen/-abrufe) erfolgt unter Verwendung standardisierter Schnittstellen mittels EDI (Electronic Data Interchange). Dadurch wird auch eine Möglichkeit des Datenaustauschs zwischen Geschäftspartnern mit heterogener EDV-Ausstattung geschaffen. Jede Datenaustauschdatei enthält standardisierte Datenelemente, z.B. Identifikation von Sender und Empfänger, Sendedatum, Nachrichtentyp, eine jährlich eindeutige Übertragungsnummer und die Übertragungsnummer der vorangegangenen Nachricht zu Kontrollzwecken.

### Lotus Notes Connector

Die Verwaltung von Aufgaben und Terminen mit Bezug zu Vorgängen in XDAFPS erfolgt vollständig über Lotus Notes. Eingehende Emails können als Posteingang übernommen werden. Der Emailversand aus XDAFPS heraus erfolgt über das Notes Nutzerkonto.

### ATLAS Connector

Der ATLAS Connector ermöglicht eine direkte Kommunikation mit ausgewählten Zollapplikationen.

## Zusatzmodule

### ZUSATZMODUL GRAFISCH INTERAKTIVE FEINPLANUNG VON FERTIGUNGS-AUFTRÄGEN XDAPS

#### XDAPS, die grafisch interaktive Feinplanung umfasst:

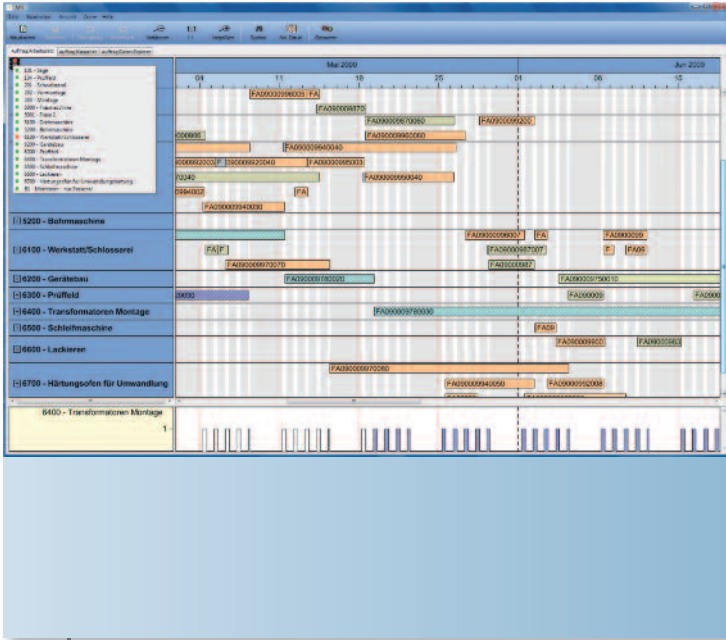
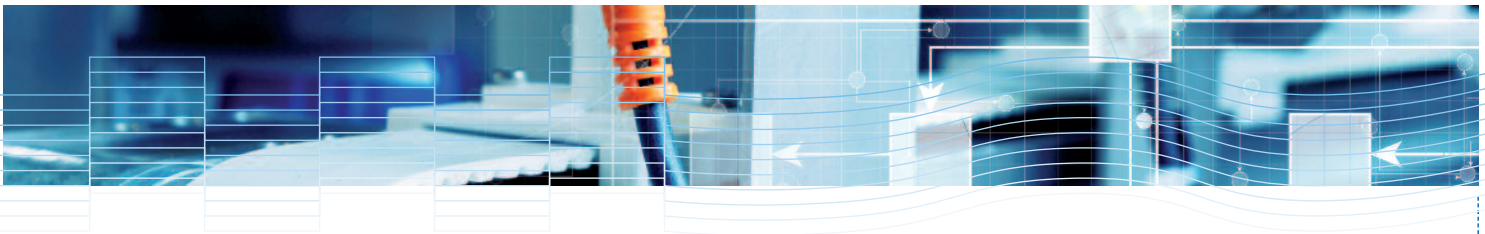
- \_ Gantt-Diagramm für die Auftragsplanung
- \_ Gantt-Diagramm für die Arbeitsplatzplanung
- \_ Histogramm für die Auslastungsvisualisierung
- \_ Multihistogramm für die Kapazitätsübersicht
- \_ Ampeln zur Überlastungsanzeige von Ressourcen
- \_ Daten Explorer für Detail- und Planungskonfliktinformationen
- \_ Planungsfunktionalitäten
- \_ Konfigurierbarkeit

#### Merkmale und Funktionalitäten

XDAPS ist performant mit Visual C++ implementiert worden. Die Planung und Simulation erfolgt im Hauptspeicher des Clients.

#### Wesentliche Merkmale von XDAPS sind:

- \_ Vorwärts-, Mittelpunkt- und Rückwärtsterminierung von Auftragspositionen, Fertigungsaufträgen, und Arbeitsgängen
- \_ Rüstzeitminimierung
- \_ Automatische kapazitive Einplanung mit Optimierungsheuristiken
- \_ Simulationmöglichkeiten mit Undo- und Redo-Funktionalität
- \_ Umplanung der Arbeitsgänge zwischen Ressourcen per Drag & Drop und über Kontextmenüs
- \_ Anzeige und automatische Lösung von Planungskonflikten
- \_ Anzeige von Terminüberschreitungen
- \_ Anzeige der Ressourcenauslastung
- \_ Änderung von Solldaten (Stückzahl, Rüstzeit, Stückzeit, u.a.)
- \_ Fixierung von Arbeitsgängen nach Bearbeitungsstatus
- \_ Produktionsrückmeldungen
- \_ Individuelle Konfigurierbarkeit der grafischen Oberfläche und der Planungsparameter
- \_ Visualisierung von Ist-Daten (Ist-Stückzahlen und Ist-Zeiten)
- \_ Mehrnutzerfähigkeit
- \_ Planungs- und Visualisierungsmodus



XDAPS Ampeldarstellung

## Leistungsumfang XDAPS

### Gantt-Diagramm Aufträge

- Visualisierung der Strukturebenen der Kunden-, Lager- und Fertigungsaufträge
- Anzeige aller Reihenfolgeabhängigkeiten zwischen Arbeitsgängen und Fertigungsaufträgen
- Darstellung der terminlichen Anordnung von Auftragspositionen, Fertigungsaufträgen, und Arbeitsgängen
- Terminliche Verschiebung und Neutermिनierung aller Strukturelemente
- Anzeige aller planungsrelevanten Daten (Solltermine, Solldauer, Status, Rüstzeit, Ist-Zeit, , Restlaufzeiten, Ist-Stückzahl, frühester Starttermin, spätester Endtermin)

### Gantt-Diagramm Arbeitsplätze

- Darstellung der terminlichen Anordnung der Arbeitsgänge auf den Arbeitsplätzen
- Hierarchische Anordnung von Maschinengruppen und Maschinen
- Visualisierung der Zeitmodelle für alle Arbeitsplätze
- Terminliche Verschiebung und Neutermिनierung der Arbeitsgänge

- Kapazitive Umplanung der Arbeitsgänge auf Alternivarbeitsplätze
- Anzeige aller planungsrelevanten Daten (Solltermine, Solldauer, , Status, Rüstzeit, Ist-Zeit, Restlaufzeiten, Ist-Stückzahl, frühester Starttermin, spätester Endtermin)

### Histogramm

- Anzeige der kapazitiven Auslastung der aktuell geplanten Ressource

### Kapazitätsübersicht

- Überblicksdarstellung der kapazitiven Situation im Multihistogramm, wahlweise Anzeige der Schicht-, Tages- oder Wochenauslastung

### Ampeln

- Komprimierte Anzeige von kapazitiven Überlastungssituationen
- Direkte Sprungmöglichkeit zu Engpassressourcen

### Datenexplorer

- Tabellen zur Anzeige detaillierter Informationen zu Kundenaufträgen, Lageraufträgen, Auftragspositionen, Fertigungsaufträgen, und Arbeitsgängen
- Permanente Listen zur Anzeige von Planungskonflikten mit der Möglichkeit der Selektion nach Reihenfolgekonflikten, Terminverletzungen und Kapazitätsüberschreitungen
- Anzeige von Planungskennzahlen und -zielen
- Tabelle zur Anzeige des Planungspools (noch zu planende Arbeitsgänge)
- Kontextmenüs mit Planungsfunktionalität direkt in den Tabellen
- Echtzeitaktualisierung aller Daten nach Planungsschritten
- Direkte Synchronisation mit den Gantt-Diagrammen



## Planungsfunktionalitäten

**Folgende Funktionalitäten sind in allen Gantt-Diagrammen verfügbar:**

- \_ Verschiebung und Neuterminierung von Arbeitsgängen, Fertigungsaufträgen und Auftragspositionen mit Drag & Drop, über Kontextmenüs oder automatisch mit Optimierungsalgorithmen
- \_ Umplanung von Arbeitsgängen auf Alternativressourcen mit Drag & Drop, über Kontextmenüs oder automatisch mit Optimierungsalgorithmen
- \_ Vorwärts-, Rückwärts und Mittelpunktsterminierung
- \_ Automatische Konfliktlösung nach einem Planungsschritt
- \_ Rücknahme und Wiederholung von Planungsschritten bis zu einer beliebigen Tiefe
- \_ Umfangreiche Such- und Markierungsfunktionen
- \_ Gleichzeitige Umplanung mehrerer markierter Arbeitsgänge, Fertigungsaufträge oder Auftragspositionen
- \_ Automatische Rüstzeitoptimierung nach Benutzervorgaben
- \_ Automatische Reihenfolgeplanung der Arbeitsgänge auf den Kapazitäten nach Benutzervorgaben mit Optimierung nach Planungszielen
- \_ Anzeige von Planungsalternativen
- \_ Änderung von Solldaten (Starttermin, Endtermin, Dauer, Stückzahl, Stückzeit, Rüstzeit, ...)
- \_ Planung von Fremdarbeitsgängen
- \_ Rückmeldungen direkt im Feinplanungssystem
- \_ Drucken und Grafikexport der Diagramme
- \_ Drucken von Schichtplänen
- \_ Export der Daten in Tabellenkalkulation und Microsoft Project
- \_ Verfügbar in Deutsch und Englisch

## Konfigurierbarkeit

**Folgende Einstellungsmöglichkeiten sind verfügbar:**

- \_ Modus der Terminierung (vorwärts, rückwärts, Mittelpunkt, auftragsabhängig)
- \_ Automatisierungsgrad der Konfliktprüfung und -behebung
- \_ Parameter für Rüstzeitoptimierung und automatische kapazitive Einplanung
- \_ Frei wählbare Skalierung des Zeithorizonts (Monats-,

Wochen-, Tage-, Stunden- und Minutenskala)

- \_ Wechsel der angezeigten Gantt-Diagramme, Histogramme und Datenexplorer während der Laufzeit
- \_ Umfangreiche Einstellmöglichkeiten für die Oberflächenanpassung an die Benutzeranforderungen

## ZUSATZMODUL DATA WAREHOUSE XDCONTROL

\_ **XDCONTROL** ist als Data Warehouse von XDAFPS das Controlling- und Reportingsystem auf Basis multidimensionaler OLAP-Darstellungen. Über den Zugriff auf die Basisdaten aller Teilsysteme von XDAFPS werden managementgerecht verdichtete Daten in Form vordefinierter Berichte und Analysewürfel zur Verfügung gestellt.

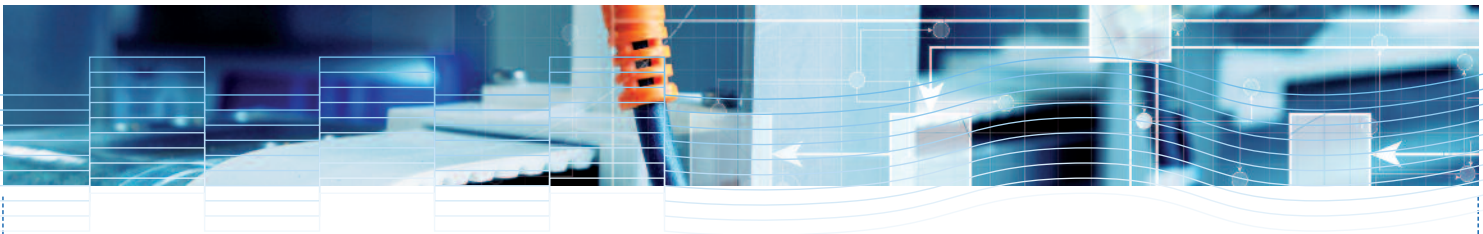
## ZUSATZMODUL XDPORTAL

\_ **XDPORTAL** ist das Modul zur Steuerung von XDAFPS Funktionalität über Internet Browser. Über verschiedene Konzepte lassen sich die folgenden Szenarien abbilden: Lieferantenanbindung, Vertreteranbindung, Kundenanbindung, Webfähiger Produktkatalog, Bereitstellung der Informationen für Web-Shop, Kommunikation und Steuerung verschiedenster Geschäftsprozesse mit mobilen Endgeräten.

# Dienstleistungen der rzw IBeeS GmbH

Die rzw IBeeS GmbH ist der alleinige Entwickler und Verfahrensträger der Software-Systemlösungen zur auftragsbezogenen Fertigungsplanung und Steuerung (XDAFPS-Produktfamilie). Kundenspezifische Applikationen, Leistungen zur Anwenderschulung und -beratung sowie die Systemwartung begleiten nachhaltig die Prozesse der Implementierung, Nutzung und kontinuierlichen Anpassung der Systemlösung an die Anwenderbedingungen unserer Kunden.

Seit ihrer Gründung im Jahre 1990 konnte die rzw IBeeS GmbH umfassende Anwendererfahrungen in Unternehmen unterschiedlicher Betriebsgrößen, Branchen und



Fertigungsprofile sammeln und in zahlreiche Systemweiterentwicklungen einbringen. Dies führte zu einer Produktdifferenzierung, die über den Kernprozess hinaus auch unterstützende Prozesse einbezieht und weitere Schnittstellen zwischen XDAFPS-Anwendung und Betriebsorganisation sicher und effizient beherrschen lässt. Auf dieser Grundlage sind XDAFPS-Produktversionen sehr praxisnah und in einer Vielzahl von Installationen erfolgreich „vor Ort“ im Einsatz.

## EINFÜHRUNG VON XDAFPS

Jeder Einführung von XDAFPS geht eine konzeptionelle Phase zur Fixierung der Mittel und Methoden voran, um die vorher definierten Ziele zu erreichen. Diese analytische Tätigkeit dient maßgeblich der Investitionssicherheit. Konzeptionelle Mängel durch Fehleinschätzung von Funktion und Wirkung der noch unbekanntem Software werden vermieden. Als zweckmäßig hat sich erwiesen, die Einführung von XDAFPS mit Hilfe eines Projektmanagements zu planen und zu überwachen.

Im Rahmen der Einsatzvorbereitung sind die Details der Innovation, die abzubildenden Geschäftsprozesse und die Anwendungsbedingungen in einer Leistungsbeschreibung zu fixieren. Diese wird mit Unterstützung der rzw IBeeS GmbH und Vertriebspartnern sowie unternehmenseigenen Kräften erstellt.

## SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

### XDAFPS

ist mit folgenden Systemumgebungen einsetzbar:

Client: WINDOWS, WINDOWS XP, WINDOWS VISTA, LINUX, MAC OS

Server: WINDOWS SERVER 2003 UND 2008, LINUX, I5/OS, AIX

Datenbanken: MS SQL SERVER 2005 und 2008, DB2 UDB 9.X, DB2/400

## INSTALLATION

Zwei Varianten stehen bei der Systemeinführung zur Verfügung: Zum einen die Installation vor Ort des Kunden

und zum anderen die Ferninstallation. Die Installation vor Ort beinhaltet die Generierung der kundenspezifischen XDAFPS-Applikation aus dem aktuellen Releasestand sowie die Einweisung des Administrators in die Softwaretopologie. Bei der Ferninstallation wird XDAFPS über Fernzugriff mittels Remotedesktop-Verbindung eingerichtet.

## SERVICE

Unser Unternehmen fungiert im Interesse ganzheitlicher Kundenbetreuung auch als Generalauftragnehmer. So können alle Soft- und Hardware-Anschaffungen im Rahmen eines Innovationsprojektes über die rzw IBeeS GmbH erfolgen. Auf Wunsch unterbreiten wir Ihnen gern attraktive Angebote zur Finanzierung und vermitteln Ihnen zuverlässige Finanzierungspartner.

Als Auftragsgrundlage für die Systemeinführung dient ein Pflichtenheft. In einem Workshop werden alle Anforderungen des Kunden mit den Funktionalitäten des Systems abgeglichen und dokumentiert. Veränderte oder wachsende Kundenansprüche können auch im laufenden Betrieb mittels Anpassungsprogrammierung realisiert werden.

Die Einführung des Systems wird durch unsere Anwendungsberater schulend und beratend begleitet. Die Anwender erhalten dabei fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem System und werden bei der Abbildung ihrer Arbeitsprozesse in XDAFPS unterstützt.

## PARTNERSCHAFT

Für eine bestmögliche Nutzung von XDAFPS für Ihr Unternehmen steht Ihnen die rzw IBeeS GmbH auch nach Installation und Systemeinführung als Partner zur Seite. Für die XDAFPS-Applikationen bieten wir eine umfangreiche Wartung, die regelmäßige Release-Updates und damit verbundene technische Weiterentwicklungen sowie Hotline-Support gewährleistet. Ein Anwenderforum bietet die Plattform zum Erfahrungsaustausch zwischen XDAFPS-Anwendern sowie die Möglichkeit des Kontaktes zu unseren Entwicklern. Die XDAFPS-Hilfe als Online-Benutzerdokumentation unterstützt Sie bei allen Fragestellungen rund um die XDAFPS-Funktionalitäten. Damit ist Ihre Investition dauerhaft gesichert.

# Die Unternehmens- gruppe

Die rzw IBeeS GmbH hat sich darauf spezialisiert, Systemlösungen zu schaffen, die ganz auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst sind.

Kompliziert, aufwändig und teuer – das war gestern. Wir bieten Ihnen Lösungen, um Ihre innerbetrieblichen Informationen „auf Knopfdruck“ abrufbar zu machen. Nehmen Sie auf Ihre Unternehmensprozesse automatisiert und computergesteuert Einfluss.

Mit unseren Produkten bieten wir dafür ganzheitliche Lösungen an. Unsere Ingenieure und Informatiker mit hohem technischen Know-how und langjähriger Erfahrung entwickeln seit Gründung unseres Unternehmens Softwarelösungen zur Beherrschung komplexer Geschäftsprozesse. Kompetent und ergebnisorientiert – von Anfang an.

Daneben gehören Standard-Software-Lösungen für das Rechnungswesen und Controlling zum Portfolio.

rzw IBeeS ist ein Unternehmen der Infoniqa Gruppe, die als international tätige IT-Lösungs- und Dienstleistungsgruppe mit ihren Beteiligungsunternehmen an zwölf Standorten in Mitteleuropa spezialisierte Informatik-Lösungen für mittlere und größere Unternehmen anbietet.

**INFONIQA**  
GROUP ▶▶▶

## ERP – Mittelstand sind wir

rzw IBeeS GmbH, DRESDEN  
An der Pikardie 8 \_ 01277 Dresden \_ Deutschland  
Tel. +49 351 26208-0 \_ Fax +49 351 26208-50

rzw IBeeS GmbH, SIEGEN  
Eiserfelder Straße 316 \_ 57080 Siegen \_ Deutschland  
Tel.: +49 271 35950-0 \_ Fax: +49 271 3824263

rzw IBeeS GmbH, STUTTGART  
Zettachring 10A \_ 70567 Stuttgart \_ Deutschland

r.z.w. cimdata AG, WEIMAR  
Zum Hospitalgraben 2 \_ 99425 Weimar \_ Deutschland  
Tel. +49 3643 8640-0 \_ Fax +49 3643 8640-99

r.z.w. cimdata AG, GUNZENHAUSEN  
Industriestraße 25 \_ 91710 Gunzenhausen \_ Deutschland  
Tel. +49 9831 505-0 \_ Fax +49 9831 505-150

r.z.w. it+service GmbH, WEIMAR  
Zum Hospitalgraben 2 \_ 99425 Weimar \_ Deutschland  
Tel. +49 3643 8640-0 \_ Fax +49 3643 8640-99

r.z.w. solutions GmbH, WILHELMSHAVEN  
Gökerstraße 125 g \_ 26384 Wilhelmshaven \_ Deutschland  
Tel. +49 4421 5001-0 \_ Fax +49 4421 5001-200

Infoniqa Holding AG Bereich ERP, THALHEIM  
Traunufer Arkade 1 \_ 4600 Thalheim bei Wels \_ Österreich  
Tel.: +43 7242 9396 3300 \_ Fax: +43 7242 9396 3312

e-Mail: [info@ibeeds.de](mailto:info@ibeeds.de)  
Internet: [www.ibeeds.de](http://www.ibeeds.de)

[www.XDAFPS.de](http://www.XDAFPS.de)